



Übungsart: Artikel

Titel: **Die Zahnfee S**

Quelle: Flohkiste, Domino Verlag

Leseübungen: Siegbert Rudolph

Silbenkennung lesegerecht: Laute werden nicht auseinandergerissen (ng, h, Mitlautverdoppelung) - Silben mit kurzen Vokalen sind geschlossen (kusch-eln)

Bedienungshinweise:

Mit einem Klick geht es immer einen Schritt weiter.
Die Buttons sind für Sprünge auf bestimmte Seiten.

Präsentation starten: F5

Präsentation verlassen: ESC



- Mi Mil Milch 😊
- Fre Freu Freun Freund 😊
- Na Nach Nacht 😊
- bru brum brummt 😊
- sti stimm stimmt 😊
- ni nich nicht 😊
- schlü schlüp schlüpf schlüpft 😊
- hu husch huscht 😊
- gle glei gleich 😊
- ne nen nend **anscheinend** 😊
- ge gel gelt **mogelt** 😊

● Milch zäh ne

Milch zäh ne

Milch zäh ne 😊

● blei ben den

blei ben den

blei ben den 😊

● her aus ge fall en

her aus ge fall en 😊

● Wack el zeit

Wack el zeit

Wack el zeit 😊



- Die Zahnfee
- Endlich ist er draußen, der Zahn von Pia.
- Nach zwei Tagen Wackelzeit.
- Pia hatte sich schon alles Mögliche überlegt, wie sie ihn herausbekommen könnte.
- Doch dann hat Pia nur, wie so oft, einfach ihre Zunge gegen den Wackelzahn gedrückt.
- Plötzlich ist er ganz von selbst herausgefallen.
- Pia weiß: "Statt der Milchzähne wachsen jetzt die bleibenden Zähne nach!"



- Pi as Freun din Ag nes sagt: "Für je den Milchzahn, den man verliert, hat man einen Wunsch frei."
- Wer ei nem den erfüllt?
- Ag nes weiß es: "Die Zahnfee na tür lich!"
- Von ei ner Zahnfee, die ei nem für je den verlor enen Zahn ei nen Wunsch erfüllt, hatt e Pia noch nie et was ge hört.
- Ag nes hat ge sagt, Pia müsse ihr en Milchzahn auf das Nachtkästchen le gen: Da mit ihn die Zahnfee auch seh en kann.

In Silben lesen 3

Klick für jedes Wort!



- Da zu soll e sie sich vor dem Ein schla fen ganz fest et was wün schen.
- "Ach, so ist das!",
- hat O pa bloß ge brummt, als Pi a ihm das er klär te.
- Pi a liegt im Bett und schaut auf ihr Nacht käst chen.
- Da liegt ihr Zahn.
- Pi a ü ber legt:
"Be stimmt darf man sich nur ein klei nes Ge schenk wün schen."
- A ber sich er ist sie sich nicht.



- Pia will lieber noch ihren Opa um Rat fragen.
- Leise schlüpft sie aus dem Bett, huscht über den Flur und öffnet vorsichtig die Tür zu Opas Zimmer.
- Der schläft schon.
- Aber das Licht vom Flur fällt genau auf sein Nachtkästchen.
- Ja, was sieht Pia denn da?
- Darauf steht Opas Zahnputzglas, und in dem sind lauter Zähne!
- Pia denkt: "Opa mogelt ja!"

In Silben lesen 5

Klick für jedes Wort!



- Hört et was von einer Zahnfee und will auch Geschenke bekommen.
- Und gleich so viele!"
- Wenn sie es sich genau überlegte, tat ihr Opa richtig leid.
- Er hatte anscheinend keinen einzigen Zahn mehr im Mund.
- Und Pia wusste ja, dass einem Großen keine Zähne mehr nachwachsen.



- Die Zahnfee
- Endlich ist er draußen, der Zahn von Pia.
- Nach zwei Tagen Wackelzeit.
- Pia hatte sich schon alles Mögliche überlegt, wie sie ihn herausbekommen könnte.
- Doch dann hat Pia nur, wie so oft, einfach ihre Zunge gegen den Wackelzahn gedrückt.
- Plötzlich ist er ganz von selbst herausgefallen.
- Pia weiß: "Statt der Milchzähne wachsen jetzt die bleibenden Zähne nach!"



- Pias Freundin Agnes sagt: "Für jeden Milchzahn, den man verliert, hat man einen Wunsch frei."
- Wer einem den erfüllt?
- Agnes weiß es: "Die Zahnfee natürlich!"
- Von einer Zahnfee, die einem für jeden verlorenen Zahn einen Wunsch erfüllt, hatte Pia noch nie etwas gehört.
- Agnes hat gesagt, Pia müsse ihren Milchzahn auf das Nachtkästchen legen: Damit ihn die Zahnfee auch sehen kann.



- Dazu solle sie sich vor dem Einschlafen ganz fest etwas wünschen.
- "Ach, so ist das!", hat Opa bloß gebrummt, als Pia ihm das erklärte.
- Pia liegt im Bett und schaut auf ihr Nachtkästchen.
- Da liegt ihr Zahn.
- Pia überlegt:
"Bestimmt darf man sich nur ein kleines Geschenk wünschen."
- Aber sicher ist sie sich nicht.



- Pia will lieber noch ihren Opa um Rat fragen.
- Leise schlüpft sie aus dem Bett, huscht über den Flur und öffnet vorsichtig die Tür zu Opas Zimmer.
- Der schläft schon.
- Aber das Licht vom Flur fällt genau auf sein Nachtkästchen.
- Ja, was sieht Pia denn da?
- Darauf steht Opas Zahnputzglas, und in dem sind - lauter Zähne!
- Pia denkt: "Opa mogelt ja!"



- Hört **etwas** von einer Zahnfee und will auch **Geschenke** bekommen.
- Und gleich so viele!"
- Wenn sie es sich **genau überlegte**, tat ihr **Opa** richtig leid.
- Er hatte **anscheinend** **keinen** einzigen Zahn mehr im Mund.
- Und **Pia** **wusste** ja, dass **einem Großen** **keine** Zähne mehr nach**wachsen**.

drücken, gedrückt schlafen verlieren, verliert, verloren
bleiben, bleibenden hören, gehört der Wackelzahn
erfüllen, erfüllt sehen
herausbekommen brummen, gebrummt draußen
lieber die Zahnfee die Milchzähne
der Rat der Wunsch
schlüpfen, schlüpft natürlich
mogeln, mogelt
viele endlich huschen, huscht
anscheinend das Zahnputzglas das Nachtkästchen
fallen, fällt der Zahn, die Zähne wünschen
das Geschenk natürlich
das Licht der Flur wissen, wusste
schlafen, schläft nachwachsen 😊

Du bist der Lehrer - korrigiere die Fehler!

Klick genau auf die Fehler!

Seite: 15

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- Pias Milchzahn war nach zwei Tagen Wickelzeit draußen.
- Für die Zahnfee wird der Zahn auf das Nachtkistchen gelegt.
- Man soll sich dann vor dem Einschalfen etwas ganz fest wünschen.
- „Huschen“ heißt, sich schnell und leise zu bewegen.
- Opa hatte anscheinend keinen einzigen Zahn mehr im Mund.

Wackelkästchen

Geschenzkahn

Milchzahnfee

Nachtputzglas

Wackelzahn, Zackelwahn, Dackelhahn, Gockelbahn, Wickelkahn

Hast du einen Wackelzahn,
drücke mit der Zunge dran.

Mach ihm hurtig den Garaus,
sonst fällt er noch von selbst heraus.

Die Zahnfee wartet schon darauf,
gib deinen Wunsch ihr ganz schnell auf.

Doch wer noch an die Zahnfee glaubt,
ist noch viel dümmer als erlaubt.

Für Milchzähne gibt es schnell Ersatz,
die bleibenden Zähne brauchen Platz.

Zahnfeedummerchen 😊

Wörterschlange!

- Der Milchzahn liegt auf dem Nachtkästchen.
- Von der Zahnfee kann man sich etwas wünschen.

Lies die Wörter von hinten!

- sehen Flur wissen hören

Lesen wie ein Detektiv!

- Die Zahnfee muss den Milchzahn sehen.



- Licht dicht Docht kocht pocht Pacht kracht kriecht siecht
- verlieren verziern verzehren verkehren verwehren verwahren
- Zahn Zahl Ziel viel voll toll soll

- Zahn**fee** Zahnschnee Zahnsee Zahntee Zahnklee
- Ges**chen**k Geschneck Geschnick Geschick Geschmack
- Milch**zäh**ne Milchhähne Milchkähne Milchkräne Milchsträhne
- Zahn**putz**glas Zahnputzgras Zahnputzhas Zahnpetzhas Zahnputzspaß
- Wackel**z**ahn Wickelzahn Wickelhahn Wickelbahn Wackelkram

Wenn ein Milchzahn

Wenn ein Milchzahn herausfällt

Fällt ein Milchzahn heraus, kann man sich

Man kann sich etwas wünschen, wenn ein Milchzahn herausfällt.

Von der Zahnfee kann man sich etwas ganz fest wünschen,
wenn ein Milchzahn herausfällt.

Wenn man den Milchzahn, der herausgefallen ist,
auf das Nachtkästchen legt, kann man sich vor dem Einschlafen
von der Zahnfee etwas ganz fest wünschen.



Konzentration/Blitzlesen

Einstellung über Metronom!

Seite: 21



Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

Nur ein Mal zum Start klicken!

heute ~~heute~~ spielen

schlafen
verlieren
draußen
Zahn
mogeln
schlüpfen
natürlich
Zähne
Flur
nachwachsen
herausbekommen
brummen
bleiben
huschen
Licht

Klick hier für alle Wörter!





Hurra, wieder ein Stück weiter!